

Bürgerforum der Gemeinde RÖHRMOOS



Herausgegeben
von den
Dachauer Nachrichten
in Zusammenarbeit
mit der
Gemeinde Röhrmoos

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 190 vom Donnerstag, 20. August 2026

BRIEF AUS DEM RATHAUS

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit drei Monaten bin ich nun Ihr Bürgermeister – und ich kann sagen: Diese Zeit war für mich intensiv, spannend und vor allem geprägt von vielen persönlichen Begegnungen mit Ihnen. Für Ihr Vertrauen und die herzliche Aufnahme in Röhrmoos danke ich Ihnen ganz ausdrücklich.

Mein besonderer Dank gilt meinem Vorgänger, Altbürgermeister Dieter Kugler, sowie den Mitgliedern des früheren Gemeinderats. Sie haben unsere Gemeinde über viele Jahre hinweg mit großem Engagement und Verantwortungsbewusstsein gestaltet und geprägt. Auf diesem starken Fundament können wir gemeinsam weiter aufbauen.

Jetzt gilt es, den Blick nach vorne zu richten. Ein wichtiges Projekt ist die behutsame Weiterentwicklung unseres Wohngebiets „Am Drosselweg“. Hier wollen wir attraktiven und bezahlbaren Wohnraum für alle



Georg Niederschweiberer
Erster Bürgermeister

Generationen schaffen. Gleichzeitig werden wir unser Gewerbegebiet gezielt stärken und weiterentwickeln, um Arbeitsplätze zu sichern und neue Chancen für unsere Gemeinde zu eröffnen.

Ebenso wichtig ist mir eine solide finanzielle Grundlage. Die Konsolidierung unserer Finanzen hat für mich hohe Priorität – denn nur so bleiben wir auch künftig handlungsfähig und können wichtige Projekte umsetzen. Unsere Gemeindeverwaltung wird dafür die Wei-

chen stellen.

Besonders am Herzen liegt mir auch der Austausch mit Ihnen. Ihre Ideen, Ihre Anregungen und Ihr Engagement machen unsere Gemeinde lebendig. Bringen Sie sich ein, kommen Sie zu den zahlreichen Veranstaltungen in unserem Gemeindegebiet und sprechen Sie mich oder andere Verantwortliche gerne persönlich an – im Ort oder in der Bürgersprechstunde. Ich freue mich auf den Dialog mit Ihnen.

Die Gemeinde Röhrmoos nutzt neben dem Bürgerforum auch die homepage sowie die Röhrmoos App als wichtiges



Kommunikationsmittel. Laden Sie gerne die App herunter und bleiben Sie jederzeit über aktuelle Informationen und Neuigkeiten aus der Gemeinde informiert.

Möchten Sie sich auch finanziell für unsere Gemeinde engagieren? Genau hier setzt unsere Bürgerstiftung an. Sie bietet die Möglichkeit, Projekte in unserer Gemeinde unbürokratisch, nachhaltig und unabhängig zu fördern. Gemeinsam mit der Sparkasse Dachau wurde hierfür bereits vor einigen Jahren ein wichtiger Grundstein gelegt.

Ich bin überzeugt: Gemeinsam können wir Röhrmoos gut weiterentwickeln. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ich wünsche Ihnen erholsame Ferien, eine schöne Urlaubszeit und viele unvergessliche Momente im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Georg Niederschweiberer

Gut besuchter Seniorennachmittag im Pfarrheim

Ein sehr gut besuchter Seniorennachmittag fand kürzlich im Pfarrheim Röhrmoos statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit zu Begegnung, Austausch und Information in geselliger Atmosphäre. Auch Bürgermeister Georg Niederschweiberer

war unter den Gästen.

Als Referentin war Schwester Benigna eingeladen, die in einem interessanten Vortrag über die Arbeit der Franziskanerinnen berichtete. Dabei spannte sie einen weiten Bogen von der Gründung der Gemeinschaft im Jahr 1861 durch Gräfin

Viktoria von Butler bis in die heutige Zeit. Anschaulich schilderte sie die Entwicklung des Ordens sowie dessen vielfältiges Wirken in den Bereichen Pflege, Bildung und sozialer Unterstützung. Dabei wurde deutlich, dass sich der Einsatz der Schwestern stets an den Be-

dürfnissen der Menschen orientiert und bis heute von großem Engagement und Nächstenliebe geprägt ist. Die Zuhörerinnen und Zuhörer verfolgten den Vortrag mit großem Interesse und dankten Schwester Benigna mit herzlichem Applaus.

Dieter Kugler ist Altbürgermeister

Feierliche Verabschiedung des langjährigen Gemeindechefs und der Gemeinderäte

Röhrmoos – In einem würdigen und feierlichen Rahmen hat die Gemeinde Röhrmoos ihren langjährigen Bürgermeister Dieter Kugler in den Ruhestand verabschiedet. Zahlreiche Gäste aus dem öffentlichen und kirchlichen Leben sowie ehemalige und aktuelle Mitglieder des Gemeinderats waren der Einladung ins Rathaus gefolgt.

Im Mittelpunkt, der von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung gestalteten Feier stand, der scheidende Gemeindechef, der die Kommunalpolitik in Röhrmoos über insgesamt 24 Jahre hinweg maßgeblich geprägt hat. Zwölf Jahre lang bekleidete Dieter Kugler das Amt des Ersten Bürgermeisters, zuvor war er ebenso lange als Gemeinderat sowie als stellvertretender Bürgermeister tätig.

Als Zeichen der Anerkennung seiner großen Verdienste verlieh ihm der Gemeinderat die Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“. Der amtierende Bürgermeister Georg Niederschweiberer überreichte ihm diese Auszeichnung im Rahmen der Feierstunde. Sichtlich bewegt zeigte sich Kugler über diese besondere Ehrung.

Zu den Festrednern gehörten neben Bürgermeister Georg Niederschweiberer auch der ehemalige Bürgermeister-Obmann Stefan Kolbe aus Karls-



Der scheidende Bürgermeister Dieter Kugler (rechts) bedankte sich bei Renate Heyden-Klentschan, Nicole Eder, Johannes Stein, Uwe Himstedt, Stefan Sedlmair und Andrea Leitenstorfer (v. l.). Bürgermeister Georg Niederschweiberer (links) überreichte ihm die Urkunde zur Ernennung zum Altbürgermeister.

feld sowie Hans Kronauer vom Bayerischen Städtetag. In ihren Ansprachen würdigten sie das langjährige Engagement, die Verlässlichkeit und die enge Verbundenheit Kuglers mit seiner Heimatgemeinde.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden zudem mehrere langjährige Mitglieder des Gemeinderats verabschiedet und für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinde geehrt:

Stefan Sedlmair war 24 Jahre im Gemeinderat tätig und engagierte sich insbesondere in der Gemeindeentwicklung, im Baubereich sowie in landwirtschaftlichen Themen.

Andrea Leitenstorfer gehörte dem Gremium 23 Jahre an und

war von 2014 bis 2020 zweite sowie von 2020 bis 2026 dritte Bürgermeisterin.

Dr. Nicolas Kugler wirkte 18 Jahre im Gemeinderat mit und hatte von 2014 bis 2020 das Amt des dritten Bürgermeisters inne.

Renate Heyden-Klentschan war von 2008 bis 2020 sowie erneut ab 2024 als Nachrückerin im Gemeinderat und in verschiedenen Ausschüssen aktiv.

Johannes Stein brachte sich sechs Jahre lang insbesondere mit seinem Fachwissen in den Bereichen Landwirtschaft und Energiewirtschaft ein.

Sebastian Kugler engagierte sich ebenfalls sechs Jahre im Gemeinderat und unterstützte

vor allem mit seiner handwerklichen Expertise als Elektromeister.

Uwe Himstedt rückte im Mai 2022 in das Gremium nach und setzte Schwerpunkte in den Bereichen Finanzen und Verkehr.

Nicole Eder, seit 2022 Mitglied des Gemeinderats, engagierte sich besonders im gesundheitspolitischen Bereich.

Mit der Verabschiedung von Dieter Kugler und den ausscheidenden Gemeinderatsmitgliedern endet eine prägende Phase der Röhrmooser Kommunalpolitik. Die Gemeinde dankt allen Geehrten herzlich für ihr langjähriges Engagement und ihren Einsatz zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger.

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Röhrmoos erscheint dreimonatlich als Beilage der Dachauer Nachrichten und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.

V.i.S.d.P.

(amtlicher und nichtamtlicher Teil):
Bürgermeister Georg Niederschweiberer,
Gemeindeverwaltung Röhrmoos,
Tel. 08139/9301-0

Verantwortlich für Anzeigen:
Stefan Langer, Tel. 08131/56325

Verlag:
Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG,
Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau

Layout/red. Betreuung:
Sabine Schäfer, Walter Hueber,
Dachauer Nachrichten

Druck:
Druckzentrum Penzberg GmbH & Co. KG,
Robert-Koch-Straße 1, 82377 Penzberg

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 82,
gültig seit 01.01.2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Vereinsvorstände und -mitglieder und Verantwortliche für Veranstaltungen,

wir freuen uns über Ihre rege Beteiligung an unserem Bürgerforum, dem Gemeindeinformationsblatt. Es lebt von der Vielfalt Ihrer Informationen und Berichte.

Nächster Erscheinungstermin: 12.11.2026. Bitte übermitteln Sie die Beiträge bis 22.10. an Angelika Reischl, E-mail: ordnungsamt@roehrmoos.de. Bei Fragen: 08139 / 930112. Sollten Sie unser Gemeindeblatt nicht erhalten haben oder weitere Exemplare benötigen, liegen genügend im Rathaus aus. Alles auch online auf der Homepage <http://www.roehrmoos.de/aktuelles/buergerforum/>.

Das **Bürgerforum der Gemeinde Röhrmoos** erscheint das nächste Mal am

12. November 2026

Anzeigenschluss: Donnerstag, 29. Oktober 2026

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Andreas Raspl

Tel. 08131 / 563-45
andreas.raspl@merkurtz.media
www.dachauer-nachrichten.de



Große Resonanz beim Bücherflohmarkt

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher jeden Alters zog es wieder auf den Parkplatz der Gemeinde Röhrmoos. Dort veranstaltete die Gemeindebücherei ihren traditionellen Sommer-Flohmarkt und bot neben einer großen Auswahl an Büchern auch vielen Privatpersonen Stände an, an denen weitere interessante Flohmarktartikel zu finden waren.

Organisiert wurde die Veranstaltung von Büchereileiterin Maria Scheitler und ihrem ehrenamtlichen Team. Gemeinsam mit vier engagierten Mitarbeiterinnen sorgt sie nicht nur das ganze Jahr über für den Betrieb der Gemeindebücherei, sondern stellt auch den jährlich stattfindenden Flohmarkt auf die Beine.

Die Gemeindebücherei besteht bereits seit 1983. Der Flohmarkt wurde wenige Jahre nach ihrer Gründung ins Leben



Zahlreiche Besucher waren beim Bücherflohmarkt, wie hier Bürgermeister Georg Niederschweiberer (rechts im Bild).

gerufen und ist seitdem fester Bestandteil des Sommerprogramms in Röhrmoos.

Viele Familien, Bücherfreunde und Flohmarktbegeisterte nutzten auch diesmal die Gelegenheit, in den zahlreichen Büchern und an den weiteren Ständen nach kleinen Schätzen zu stöbern.

Mit der Resonanz zeigten sich Büchereileiterin Maria Scheitler und Bürgermeister Georg Niederschweiberer gleichermaßen zufrieden. Der Bürgermeister betonte die große Bedeutung der Gemeindebücherei für das kulturelle Leben in Röhrmoos: „Die Bücherei weckt und fördert die Freude

am Lesen – bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gleichermaßen. Sie ist ein wichtiger Ort der Bildung und Begegnung in unserer Gemeinde.“

In diesem Zusammenhang verwies Niederschweiberer auch auf den bevorstehenden Besuch von Vertretern des Michaelsbundes. Über den Sankt Michaelsbund erhält die Gemeindebücherei seit vielen Jahren finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung neuer Bücher und Medien – eine wertvolle Hilfe, um das Angebot für die Bürgerinnen und Bürger stets aktuell und attraktiv zu halten.

Der Flohmarkt hat damit einmal mehr gezeigt, welchen hohen Stellenwert die Gemeindebücherei in Röhrmoos genießt und wie sehr das Engagement der Mitarbeiterinnen von der ganzen Bevölkerung geschätzt wird.

Modernisierung des ÖPNV

Im Rahmen der kontinuierlichen Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs werden die Bushaltestellen im Gemeindegebiet schrittweise modernisiert.

Anfang Juli wurden in diesem Zusammenhang die Haltepunkte in der Römerstraße und der Eschenstraße erneuert. Ziel der Maßnahme ist es, sowohl die Sicherheit als auch den Komfort für alle Fahrgäste zu erhöhen. Die bisherigen, in Holzbauweise errichteten Fahrgastunterstände waren aufgrund der langjährigen Witterungseinflüsse in ihrer Substanz stark beeinträchtigt und deutliche abgenutzt. Die Kos-

ten einer Instandhaltung hätten langfristig die einer Neuanschaffung überschritten.

Zudem soll noch in diesem Jahr der Fahrgastunterstand in der Bgm.-Haller-Straße ertüchtigt werden. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten – insbesondere die Lage am Hang im Kirchengarten sowie der umgebenden Bäume und Sträucher – würden die Kosten für eine Neuanschaffung einschließlich einer erforderlichen Erweiterung des Fundamentes die Kosten einer Instandhaltung deutlich übersteigen. Daher hat sich die Verwaltung dazu entschieden, den bestehenden Haltepunkt instand zu setzen.



GEMEINSAM FÜR KULTUR.

WERDE TEIL UNSERES KULTURVEREINS!

BLUES CHOR JAZZ KLASSIK LESUNGEN ROCK SLAM THEATER VOLKSMUSIK

WAS WIR BIETEN: >>>

- ABWECHSLUNG
- GEMEINSCHAFT
- EMOTIONEN
- SPAß
- MITGLIEDER-BENEFITS
- TRADITION & ZUKUNFT
- VIELFALT
- ZUSAMMENHALT

JETZT
KONTAKT
AUFNEHMEN!

Kulturkreis
Röhrmoos e.V.

info@kultur-roehrmoos.de
 0151 5383 8171

Der Röhrmooser Gemeinderat

Die sechsjährige Amtszeit des Röhrmooser Gemeinderates endete am 30. April 2026. In diesem Sinne bedankt sich die Gemeinde Röhrmoos bei allen Mitgliedern, die sich während dieser Zeit mit ihrem fleißigen Engagement für unsere Gemeinde eingesetzt haben! Den ausgeschiedenen Gemeinderäten wünschen wir zudem alles Gute auf ihrem weiteren Weg.

Neben dem nun neu gewählten Gemeinderat gibt es zudem noch folgende Ausschüsse in der Gemeinde: Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss, Bau- und Umweltausschuss, Ferienausschuss und der Rechnungsprüfungsausschuss.

Sie, die Gemeindebürger, haben folgende Ratsmitglieder für die Amtsperiode 2026 bis

2032 gewählt, die wir auf dieser Seite vorstellen wollen (manche ohne Foto!)

Günter Bakomenko, Freie Wähler, Rechnungsprüfungsausschuss;

Johanna Baumann, CSU, Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss, Beauftragte für Menschen mit Behinderung;

Christian Blank, Freie Wähler, Rechnungsprüfungsausschuss;

Sabine Decker, SPD, Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss, Kuratorium Bücherei;

Alexander Feicht, CSU, Rechnungsprüfungsausschuss;

Wolfgang Götz, SPD, Bau- und Umweltausschuss, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses;

Burkhard Haneke, CSU,

Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Seniorenbeauftragter;

Andreas Humbs, BÜNDNIS 90/Die Grünen, Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss, Fahrradbeauftragter;

Stefan Lorenz, Freie Wähler, Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss, Kuratorium Bücherei

Stefan Müller, Freie Wähler, Bau- und Umweltausschuss, Jugendbeauftragter;

Gabriele Ries, Freie Wähler, Bau- und Umweltausschuss, Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss;

Christian Scheitler, CSU, Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss

Maria Schmidbauer, Freie Wähler, Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss (ohne Foto);

Maximilian Schöll, CSU, Bau- und Umweltausschuss (ohne Foto);

Stefan Sedlmair, CSU, Bau- und Umweltausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss;

Arthur Stein, BÜNDNIS 90/Die Grünen, Bau- und Umweltausschuss;

Nicole Steng, BÜNDNIS 90/Die Grünen, Rechnungsprüfungsausschuss;

Markus Strobl, Bau- und Umweltausschuss (ohne Foto);

Sebastian Westermayr, Freie Wähler, Bau- und Umweltausschuss

Patrick Zientek, AfD (ohne Foto).

Auf ein gutes Miteinander und eine erfolgreiche sechsjährige Amtszeit im Gemeinderat!!



Günter Bakomenko
Freie Wähler



Johanna Baumann
CSU



Christian Blank
Freie Wähler



Sabine Decker
SPD



Alexander Feicht
CSU



Wolfgang Götz
SPD



Burkhard Haneke
CSU



Andreas Humbs
Bündnis 90/Die Grünen



Stefan Lorenz
Freie Wähler



Stefan Müller
Freie Wähler



Gabriele Ries
Freie Wähler



Christian Scheitler
CSU



Stefan Sedlmair
CSU



Arthur Stein
Bündnis 90/Die Grünen



Nicole Steng
Bündnis 90/Die Grünen



Sebastian Westermayr
Freie Wähler

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern

Die „Schonzeit“ von Hecken, lebenden Zäunen, Gebüsch und Bäumen außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen und gärtnerisch genutzten Grünflächen bzw. anderen Gehölzen neigt sich im laufenden Jahr dem Ende zu. Ab dem 1. Oktober dürfen neben den ganzjährig erlaubten schonenden Form- und Pflegeschnitten auch wieder starke Rückschnitte oder Entfernungen von Pflanzen durchgeführt werden.

Dabei sind insbesondere die in den öffentlichen Verkehrsraum hinein ragenden Pflanzen zurückzuschneiden, damit die vorgegebenen Abmessungen für die Verkehrssicherheit eingehalten werden!

Wir dürfen Sie als Grundstückseigentümer darum bitten, Ihrer Verpflichtung für das Zurückschneiden vor dem neuen Austrieb nachzukommen, also am besten jetzt im Herbst.

Hecken, Büsche, Äste und Zweige dürfen nicht in das sogenannte „Lichttraumprofil“ der Straße oder des Gehweges hineinragen, weil dadurch die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigt wird. Der regelmäßige Rückschnitt ist Pflicht für die Grundstücks-

besitzer.

An Kurven und Straßeneinmündungen ist der Bewuchs so niedrig zu schneiden, dass eine einwandfreie Verkehrsübersicht gegeben ist. Auch Verkehrsschilder, Straßennamenschilder und Straßenlampen sind vom Bewuchs freizuhalten.

Über dem Gehweg muss ein Freiraum von 2,50 m und über der Fahrbahn ein Freiraum von 4,50 m vorhanden sein. Solche Gegebenheiten kommen recht häufig vor und führen zu Ortsbesichtigungen, zur Ermittlung der Eigentümer und erheblichem Schriftverkehr. Aus unserer Sicht ist dies ein vermeidbarer Verwaltungsaufwand.

Wir bitten Sie daher, die überhängenden Äste und Zweige Ihrer Anpflanzungen zurückzuschneiden oder zurückschneiden zu lassen, wenn die oben genannten Abmessungen nicht eingehalten werden.

Rechtsgrundlagen für die Anforderung zum verkehrssicheren Rückschnitt der Äste und Zweige sind § 910 Abs. 1 Satz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) und Art. 29 Abs. 2 des Bayerischen Straßen- und Weggesetzes (BayStrWG).



Neuer Mitarbeiter im Bauhof

Seit dem 01.05.2026 verstärkt Markus Limmer (2.v.r.) das Team des Bauhofs. Er ist an drei Tagen pro Woche im Einsatz und übernimmt alle anfallenden Tätigkeiten im Bauhof. Dazu gehören unter anderem Pflege- und Instandhaltungsarbeiten sowie der Winterdienst. Mit seinem Einsatz unterstützt er das Team zuverlässig bei den vielfältigen Aufgaben im täglichen Betrieb. Begrüßt wurde er vom geschäftsleitenden Beamten Tobias Bader, Bauhofleiter Stefan Orthofer und Erstem Bürgermeister Georg Niederschweiberer (v.l.).

Freiluftkino an der Schule

Der Kulturkreis Röhrmoos lädt am Samstag, 5. September, 20 Uhr, zu einem Open-Air-Kinoabend auf dem Pausenhof der Grundschule Röhrmoos ein. Gezeigt wird der Sci-Fi-Klassiker „Zurück in die Zukunft“. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Als besonderes Highlight steht ab 18:00 Uhr ein originaler DeLorean als Fotostation bereit – eine großartige Gelegenheit für Filmfans und Familien, Erinnerungsfotos vor dem ikonischen Zeitreiseauto zu machen.

Das Auto steht im Mittelpunkt des Films sowie eine spannende und lustige Zeitreise des Teenagers Marty McFly.

Organisator Sascha Lechner freut sich, zum wiederholten Mal das Freiluftkino auf dem Pausenhof der Grundschule Röhrmoos veranstalten zu können.

Ein großer Dank geht an die Ehrenamtlichen des Vereins, die beim Auf- und Abbau sowie beim Verkauf von Popcorn und Getränken unterstützen, sowie an die Sponsoren Fahrschule Kutil, Metzgerei Geisenhofer und Cineplex Aichach.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher für einen stimmungsvollen Kinoabend unter freiem Himmel.



Spende des neuen Pfarrgemeinderats

Der für weitere vier Jahre gewählte Pfarrgemeinderat startete mit einer Spende in seine neue Amtszeit. Aus dem Erlös von gestalteten Kerzen und Palmbüschen in der Osterzeit konnten 518 Euro für das Kinderhilfsprojekt „Star of Hope“ in Kenia überwiesen werden. Der neue Pfarrgemeinderat (v.l.): Susanne Müller, Monika Plarre, Beata Blümer, Beatrix Haneke, Burkhard Haneke und Zita Reischl.

Miele

Miele
Studio

Schilcher GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen- und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

**Wir verkaufen nicht nur,
wir reparieren auch!**

Öffnungszeiten:
9-12 + 14-18 Uhr
Mi + Sa 9-12 Uhr

Miele

Prämierung vom Stadtradeln in Röhrmoos

Der Zeitraum fürs Stadtradeln in Röhrmoos war vom 7. bis 27. Juni 2026. In diesen drei Wochen dokumentierten engagierte Radelnde in Röhrmoos 10.619 gefahrene Fahrradkilometer im offenen Team, um ihre Aktivitäten auf dem Zweirad öffentlich als sportliche Leistung und/oder ganz wichtig: als Verkehrsmittel im Alltag zu präsentieren.

Daraus resultieren auch die beiden Preiskategorien: Die meisten Kilometer und die meisten Kurzstrecken. Hier taten sich besonders Christian Blumenschein mit 1.116,6 geadelten Kilometern und Maximi-

lian Niederschweiberer mit 78 Einzelfahrten innerhalb der drei Wochen hervor, was für großen Sportsgeist und viele erreichte Ziele ohne Elterntaxi steht. Weiter so! Als Zeichen der Anerkennung durften die Beiden ihre Trophäen nebst Urkunden aus dem Rathaus, überreicht von Erstem Bürgermeister Georg Niederschweiberer und dem Fahrradbeauftragten Andreas Humbs entgegennehmen.

Übrigens: Auch der zweite Platz mit 1.000,8 Kilometern kann uns allen ein Vorbild sein! Danke an alle, die mitgeradelt sind!



Erfolgreicher Sommer des BuMV

Am 13.06.2026 war es endlich so weit: Das alljährliche Dorffest des Burschen- und Mädchenverein Röhrmoos e.V. fand wieder in der Pabst-Halle statt. Bei strahlendem Sonnenschein versorgten die Mitglieder des BuMV die Gäste mit Spezialitäten vom Grill, Kaffee und Kuchen und einer vielseitigen Auswahl an Getränken.

Auch dieses Jahr freuten sich die Gäste wieder über die Musik der Band Isarflimmern, welche ab 21 Uhr für Partystimmung sorgte. Der Burschen- und Mädchenverein bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, die auch im Jahr 2026 den Verein so tatkräftig unterstützt haben und so das Dorffest ermöglichen haben.

Sowohl beim Brunnenfest des Pfarrgemeinderates als auch beim Sport- und Familienfest der SpVgg Röhrmoos war der BuMV unterstützend tätig. Bei beiden Veranstaltungen erfreuten die Burschen und Mädchen durch ein umfassendes Kinderprogramm und beim Sport- und Familienfest kün-

um den Barbetrieb.

Nach einem ereignisreichen Sommer freuen sich die Mitglieder des BuMV vor allem auf den Herbstausflug. Dieses Jahr fährt der Burschen- und Mädchenverein für ein Wochenende in den Bayrischen Wald, wo die Mitglieder ein spannendes und ereignisreiches Wochenende erwartet.



AOK spendiert UV-Index-Schilder

Die Gemeinde Röhrmoos setzt gemeinsam mit der AOK ein Zeichen für Gesundheitsvorsorge und Hitzeschutz. Die AOK hat der Gemeinde vier UV-Index-Schilder gespendet, die an verschiedenen öffentlichen Orten im Gemeindegebiet aufgestellt werden. Die Schilder informieren über die aktuelle UV-Belastung und enthalten einen QR-Code, über den Bürgerinnen und Bürger den jeweils aktuellen UV-Index direkt auf ihrem Smartphone abrufen können. Bei der Übergabe dabei (v. l.): Frau Härpfer, Geschäftsstellenleiterin der GesundheitsregionPlus Landkreis Dachau, Frau Ernst (Bauamt), Frau Jung von der Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention und Bürgermeister Georg Niederschweiberer.

Wichtige Baumaßnahmen

In der Herbststraße ist im südlichen Bereich eine Erweiterung der Wohnbebauung geplant. Hierzu muss der Kanal erneuert werden. Dabei wird eine punktuelle Reparatur am bestehenden Kanal durchgeführt. Des Weiteren wird aufgrund einer Neuverlegung einer Wasserleitung zusätzlich ein Teilstück des Kanals umverlegt. Der Baubeginn für diese Maßnahmen ist für Anfang September vorgesehen.

Sanierung der Sietenbachbrücke

Bereits seit mehr als einem Jahrzehnt werden aufgrund des baulichen Zustands der Brücke am Sietenbach in Purthof verschiedene Handlungsoptionen diskutiert – begonnen bei einer Sanierung über einen Neubau bis hin zu einer Begrenzung der zulässigen Tonnage. Im Laufe der Jahre waren mehrere Beschäftigte der Gemein-

deverwaltung mit dem Sachverhalt befasst. Dabei wurde die Gemeinde stets von den Anliegern des Bachs in diesem Bereich unterstützt. Für diese konstruktive Zusammenarbeit und auch die permanente Reinhaltung des Gewässers in diesem Bereich gilt allen Beteiligten ein herzlicher Dank!

Nach eingehender Prüfung aller Varianten hat sich die Verwaltung für die Sanierung des in die Jahre gekommenen Bauwerkes entschieden. Diese Lösung ist zugleich die günstigste und wurde von den gemeindlichen Gremien bestätigt. Die Sanierungsarbeiten sollen im Herbst 2026 nach Abschluss der Ernte durchgeführt werden.

Aufgrund von Kanalbauarbeiten wird die Hauptstraße in Sigmertshausen vom 01.09.2026 bis voraussichtlich spätestens 14.09.2026 voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Markt Indersdorf.

150 Jahre Kameradschaft Großinzemoos

„Tradition bewahren – der Opfer gedenken – zum Frieden mahnen“ – unter diesem Motto stand die Jubiläumsveranstaltung zum 150-jährigen Bestehen der Veteranen- und Reservistenkameradschaft Großinzemoos. Mehr als 80 geladene Gäste feierten den runden Geburtstag des Vereins, der zurzeit 53 Mitglieder zählt.

Das Programm reichte vom feierlichen Festgottesdienst und dem Gedenken am Kriegerdenkmal über einen kleinen Festumzug (bei dem auch die Salut-Kanone zum Einsatz kam) bis zur Feier im großen Saal des Landgasthofs Brummer. All diese Programmpunkte wurden musikalisch begleitet von der Schönbrunner Blasmusik, die dem Anlass entsprechend auch den einen oder

anderen flotten Militärmarsch präsentierte.

In ihrer Predigt im Festgottesdienst erinnerte Gemeindeformentorin Mandy Adam an „das unvorstellbare Leid, das der Zweite Weltkrieg über die Völker gebracht“ habe. Die Toten dieses und anderer Kriege „müssen uns Mahnung sein“, sagte Adam, und durch ihr Engagement trage auch die Großinzemooser Kameradschaft dazu bei, „eine Erinnerungskultur zu schaffen und wichtige Werte für unser gesellschaftliches Miteinander zu schaffen“.

In ähnlicher Weise hob der Röhrmooser Bürgermeister Georg Niederschweiberer hervor, die Kameradschaft stehe für Werte, die auch heute unverzichtbar seien: „Pflichtbewusstsein, Verantwortungsge-

fühl, Heimatverbundenheit und gegenseitiger Respekt“.

Der Schirmherr des Jubiläums, Landrat Stefan Löwl, betonte, dass den Veteranen- und Reservistenkameradschaften eine besondere Bedeutung zukomme. Sie „bewahrten nicht nur Traditionen und Erinnerungen“, sondern seien aktuell auch „Mittler in der Zivilgesellschaft für militärische Themen sowie Verteidigungsfragen“. Zugleich setzten sie, so Löwl in seiner Festansprache, „wichtige Zeichen für Frieden und Verantwortung, aber eben auch für gesellschaftlichen Zusammenhalt und Wehrhaftigkeit“. Das sei gerade jetzt, angesichts der „geopolitischen Entwicklungen und Kriege der letzten Zeit“, ganz wichtig.

Diesen Punkt bestätigte Mar-

tin Thon, Vorsitzender der Reservistenkameradschaft Dachauer Land und aktiver Reservist der Bundeswehr. Das Thema „Heimatschutz“, das lange Zeit völlig unterbelichtet gewesen sei, habe massiv an Bedeutung gewonnen. Es würden nun gezielt militärische Kräfte aufgebaut, um im Falle eines Konflikts den Schutz des eigenen Landes und der Bevölkerung zu gewährleisten.

Im Gespräch mit Martin Thon unterstrich auch der Vorsitzende der Inzemooser Kameradschaft, Burkhard Haneke, dass eine Reaktivierung der Wehrpflicht, in welcher Form auch immer, unverzichtbar sei. Nur eine starke Armee könne davor abschrecken, einen Krieg zu beginnen.



Andacht an Mariensäule

Wie alle Jahre fand der Auftakt für die vielen Maiandachten des Pfarrverbands Röhrmoos-Hebertshausen auch heuer wieder an der Mariensäule in Ampermoching statt.

Aus allen Pfarreien waren Gemeindemitglieder gekommen, um durch Gebete und wunderbare Gesänge, unterstützt von

der Schönbrunner Blasmusik und dem Kirchenchor, die Muttergottes zu ehren.

Die Gemeindeformentorinnen Ulrike Saam und Annemarie Sattler gestalteten diese erste und gut besuchte Maiandacht des Pfarrverbands Röhrmoos-Hebertshausen bei schönstem Wetter im Freien.

Asbestentsorgung

nach TRGS 519

- Eternitdächer
- Fassaden
- Nachtstromspeicheröfen

Moosstrasse 18 85258 Ebersbach
Telefon 08137 - 93 91 00
Mobil 0171 - 624 25 01
info@asbestentsorgung-vorpapel.de



VERANSTALTUNGEN RÖHRMOOS

SEPTEMBER BIS DEZEMBER 2026

04.09.26	Gemeinsamer Ausflug Senioren und Kameradschaft Großinzemoos zum Kloster Ettal und Nach Oberammergau	11.10.26	14:00 – 17:00 Uhr, Schützen-Flohmarkt SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos e.V., Arzbacher Straße 4
04.09.26	14:00 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrheim Röhrmoos (Am Kirchplatz 5a), Vortrag von Susanne Deiniger	12.10.26	Jahreshauptversammlung des WSV Röhrmoos im Gasthof Kiermeier in Arzbach
05.09.26	20:00 Uhr, Freiluftkino „Zurück in die Zukunft I“ Grundschule Röhrmoos, Am Kirchplatz 7, 85244 Röhrmoos	17.10.26	Skibasar des WSV Röhrmoos in Sigmertshausen
18.09.26	17:00 – 18:30 Uhr, Kräuterführung, Kapelle, Mariabrunn 4, Röhrmoos	21.10.26	außerordentliche Mitgliederversammlung des WSV Röhrmoos- Pfarrheim Röhrmoos
23.09.26	9:00 – 11:30 Uhr, 60+ Treff im katholischen Pfarrheim Röhrmoos	21.10.26	9:00 – 11:30 Uhr, 60+ Treff im katholischen Pfarrheim Röhrmoos
25.09.26	18:00 Uhr, Schützenverein Jagabluat Großinzemoos - Anfangsschießen im Vereinsheim beim Gasthof Brummer (Indersdorfer Straße 51), Großinzemoos	04.11.26	9:00 – 11:30 Uhr, 60+ Treff im katholischen Pfarrheim Röhrmoos
24.09.– 28.09.26	Ausflug zur Taradeau-Partnerstadt, Gemeinde Röhrmoos, Rathausplatz 1	09.11.26	14:00 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrheim Röhrmoos, Seniorenbürger-versammlung mit Bgm. Georg Niederschweiberer
06.10.26	19:30 Uhr, Bürgerversammlung im Gymnasium Röhrmoos	20.11.26	15:00 – 16:35 Uhr, Familienkino: Pumuckl und das große Missverständnis Pfarrheim Röhrmoos, Am Kirchplatz 1,
07.10.26	9:00 – 11:30 Uhr, 60+ Treff im katholischen Pfarrheim Röhrmoos	02.12.26	9:00 – 11:30 Uhr, 60+ Treff im katholischen Pfarrheim Röhrmoos
09.10.26	20:00 Uhr, Jahreshauptversammlung des Schützenverein Jagabluat im Vereinsheim beim Gasthof Brummer, Großinzemoos	07.12.26	14:00 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrheim Röhrmoos, Weihnachtsfeier mit musikalischer Umrahmung
		16.12.26	9:00 – 11:30 Uhr, 60+ Treff im katholischen Pfarrheim Röhrmoos

All diese Termine finden Sie auch **auf unserer homepage:** <http://www.roehrmoos.de/freizeit-kultur/veranstaltungen/>

Bock auf Basketball?

Liebe Freunde des Bürgerforums,

über Fußballmänner wurde diesen Sommer ausführlichst berichtet. Sogar ein eigener Song wurde ihnen von Ikkelmel gewidmet! Schön, wenn man auf so einen gelungenen Songtext aufbauen kann. Hier kommt unsere Basketball-Version:

Basketballmänner, alles Schlemmer, Sixpack, Veggie-Wurst, leckerschmecker Körbemacher, Dad-Joke-Lacher, Trash Talk - And One - unser Mantra.

Unser Training ist mindestens genauso lustig...

Wenn DU jetzt mit uns zocken möchtest, komm doch



einfach zum kostenlosen Probetraining der Basketballabteilung in der SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos.

Erwachsenen-Training:

Dienstag 19 bis 21 Uhr, Donnerstag 18 bis 20:30 Uhr.

(Infos & Anmeldung: Tel. +49 174 9447818);

Jugend-Training:

Dienstag von 18 bis 19 Uhr.

(Infos & Anmeldung: Tel. +49 1716511669).

Wir freuen uns auf dich!

AWO ist wie eine zweite Familie

"Die Harmonie der AWO Röhrmoos ist wie eine zweite Familie." Mit diesem Satz begann Andrea Müller, erste Vorsitzende des Ortsvereins die Jahreshauptversammlung der AWO Röhrmoos in der Klostergaststätte in Schönbrunn. Seit 2025 ist auch die Nachbarschaftshilfe Teil des Ortsvereins. Dass viele Mitglieder gerne kommen, auch wenn Neuwahlen anstehen, zeigte die hohe Beteiligung von über 50% der insgesamt 76 Mitglieder des Vereins.

Nach einer Gedenkminute für verstorbene Mitglieder war der breit gefächerte Jahresrückblick an der Reihe. Neben Weiterbildungen bei der Seniorenakademie, Aufklärung zu Telefonbetrug und Haustürgeschäften durch die Polizei Dachau als auch die Teilnahme an der 50. Jahrfeier der AWO Karlsfeld waren die regelmäßigen 60+ Treffen an der Reihe.

"Gemeinschaft lebt vom Mitmachen", so Kirsten Kube, Präsidiumsmitglied im AWO Kreisverband Dachau. Das sieht man an den gut besuchten Treffen der AWO und Nachbarschaftshilfe. Die Weihnachtsfeier mit Besuch des Kreisverbands, ver-



Neuwahl der Vorstandschaft (v.l.): Georg Niederschweiberer (Schriftführung), Anneliese Hauke (Revisorin), Waltraud Blechl, Vorsitzende Andrea Müller, Elke Ronge (Revisorin), Andreas Herzinger (Kassier), Monika Reiser, Marianne Steinberger (Delegierte)

treten durch Marina Braun, als auch die Gestaltung durch junge Musiker ist ein fester Bestandteil des Jahreskalenders.

Den Dank und die Anerkennung der Mitglieder gab die Vorsitzende gerne weiter. Anna Zollbrecht, seit 30 Jahren bei der AWO als auch Annemarie Böhmer seit 20 Jahren dabei, bekamen die Anerkennung in Form einer Urkunde mit grossem Beifall. Ebenso wurden die scheidenden Vorstandsmitglieder Georg Kiermeir, 18 Jahre erster Kassier und Karin Wilberg,

über 10 Jahre Vorstandsmitglied, mit Dank und einem Präsent geehrt.

Andrea Müller stellte die umfangreichen Tätigkeiten des Elisabeth-Hospizvereins Dachau e.V. vor. Paula Herzinger, langjährige Vorsitzende berichtete vom Frauenhaus der AWO in Dachau.

Bei den Neuwahlen des Vorstands wurde Andrea Müller erneut im Amt als erste Vorsitzende bestätigt, die Stellvertreterinnen Monika Reiser und neu dabei, Waltraud Blechl sowie

Kassier Andreas Heinzinger wurden neben Schriftführer Georg Niederschweiberer gewählt. Ebenso wurden die Revisoren Anneliese Hauke und neu im Amt, Elke Ronge sowie die Kreisdelegierten Andrea Müller, Waltraud Blechl und deren Stellvertreter, Marianne Steinberger und Georg Niederschweiberer gewählt.

Ein Vortrag von Dr. med. Jutta Weiss, geschäftsführende Ärztin der Region Bayern der Deutschen Stiftung Organtransplantation beschäftigte sich mit dem Thema Organspende und Transplantationen. Mit einem Team von 15 Mitarbeitern wird die Region Bayern, aufgeteilt in sieben Unterregionen, betreut. Schwerpunkte der Tätigkeiten sind die Versorgung mit Organen, die Betreuung der Hinterbliebenen als auch Öffentlichkeitsarbeit. "80% der Befragten auf der Straße sprechen sich für die Organspende aus, wenn es darauf ankommt, dann sind es viel weniger. Daher macht es Sinn, sich vorher damit auseinanderzusetzen. Organe kann jeder spenden, es gibt nahezu keine Obergrenzen des Alters", so Jutta Weiss.

GRATULATION



Elina

Marijana & Jan Meyer freuen sich über die Geburt ihrer Tochter Elina, die am 6. Juli das Licht der Welt erblickt hat.

Sauber g'spart!

Mit Gas, Ökostrom und Wärme.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

esb.de

© Martin Bollé

DIE GEMEINDE RÖHRMOOS GRATULIERT



Elfriede Hagn feierte ihren 85. Geburtstag.



Ernst Mayringer aus Sigmertshausen feierte 80. Geburtstag.



Heide Kolbe aus Biberbach feierte ihren 75. Geburtstag...



Helmut Weiße feierte seinen 90. Geburtstag.



Irmgard Peter aus Großinzeemoos feierte 85. Geburtstag...



Isolde Wolf aus Riedenzhofen feierte ihren 85. Geburtstag...



Johann Kiening aus Sigmertshausen feierte 80. Geburtstag



Johann Kuffner aus Großinzeemoos feierte 85. Geburtstag..



Karin Wilberg aus Riedenzhofen feierte 75. Geburtstag..



Klothilde Leonhardt feierte ihren 95. Geburtstag.



Ludwig Hagn feierte seinen 85. Geburtstag.



Otto Huber aus Großinzeemoos feierte 90. Geburtstag..



Ursula Schinner aus Großinzeemoos feierte 80. Geburtstag...



Johann Dallmair feierte seinen 80. Geburtstag. und einige kamen zum Gratulieren.



200 Gläubige beim Fronleichnamsfest

Die gemeinsame Fronleichnamsfest für alle Röhrmooser Gemeindeteile fand heuer in Schönbrunn statt. So fanden sich rund 200 Gläubige und zahlreiche Fahnenabordnungen der Vereine in der

Klosterkirche zum Festgottesdienst ein, die dann auch bei der feierlichen Prozession singend und betend durch Schönbrunn liefen. Für die blumengeschmückten Altäre hatten die Franziskanerinnen

von Schönbrunn gesorgt. Pfarrer Blasius Wagner stand dem Gottesdienst vor, unterstützt durch Pastoralreferentin Regine de Haye sowie die Ordensschwestern Gabriele Konrad und Benigna Sirl.

Vhs Röhrmoos – Herbst/Winterprogramm

Die neuen Hefte liegen ab Ende August bereit - Anmeldungen auch online möglich

Die Volkshochschule Röhrmoos startet wieder mit einem abwechslungsreichen Angebot an Führungen, Vorträgen, Workshops und Gesundheitskursen in den Herbst 2026.

Wie wäre es zum Beispiel mit einer Kräuterführung im Gemeindegebiet? Vielleicht wollten Sie schon immer Näheres zu Mariabrunn erfahren oder in München den Justizpalast kennenlernen? Sehr spannend ist natürlich auch die Führung durch das Institut der Pathologie in Schwabing, das Sie bestimmt aus dem Tatort bereits kennen.

Mit der Vhs Röhrmoos haben Sie auch die Gelegenheit, die Ohel-Jakob-Synagoge am Jakobsplatz zu besuchen oder Sie reisen mit der ganzen Familie im Ägyptischen Museum in das Alte Ägypten.

Im Gesundheitsbereich bieten wir wieder verschiedene

Rücken- und Ganzkörpertrainingskurse sowie Zumba-, Yoga- und Qigongkurse an. Ein Einstieg in die Kurse ist jederzeit möglich. Neu in diesem Bereich sind Klangreisen, die für Entspannung und neue Kraft im Alltag sorgen. Vorträge zum Thema Darmgesundheit und zur Schilddrüse runden unser Programm ab.

Neu im Programm ist ein Kindertanzkurs, ein Kindermalkurs sowie ein Erste-Hilfe-Kurs für Kinder.

Schauen Sie doch auch mal bei unserem Vhs Repair Café vorbei. Es findet jeden dritten Freitag im Monat von 14 bis 16 Uhr statt. Der nächste Termin ist am 18. September 2026. Hier können Sie unter fachkundiger Anleitung defekte Haushaltsgeräte reparieren lassen. Auch besteht die Möglichkeit, kleine Näharbeiten ausführen zu lassen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Musikabteilung der Vhs Röhrmoos bietet Unterricht für Kinder und Erwachsene an folgenden Instrumenten an: Klavier, Klarinette, Querflöte, Saxofon, Gitarre, E-Gitarre, Cello, Akkordeon und Keyboard. Desweiteren findet Gesangsunterricht und Stimmbildung statt. Wer Spaß am Singen hat, kann sich unserem Chor „Röhrmonists“ anschließen, denn Singen macht bekanntlich glücklich.

Die neuen Hefte liegen ab En-

de August im Rathaus, bei den Geschäften und Banken in Röhrmoos zur Mitnahme bereit.

Natürlich sind alle Kurse auch online unter www.vhs-roehrmoos.de nachzulesen. Viel Spaß beim Stöbern!

Für Anfragen und Anmeldungen sowie Anregungen steht die Volkshochschule Röhrmoos unter Telefon. 08139-994138 und unter bildung@vhs-roehrmoos.de zur Verfügung.



Stefan Einertshofer
Geschäftsführer

Bauen + Sanieren Einertshofer GmbH
Kramerfeld 5, 85244 Röhrmoos
Telefon: 0 8139-86 11, Fax: 0 8139-76 60
Mobil: +49 (0) 15 77 30 35 500, Mail: info@einertshofer.de

www.einertshofer.de



Ausflug Seniorenkreis Röhrmoos-Großinzemoos-Sigmertshausen

Ziel des gemeinsamen Ausflugs war Poing, insbesondere die Kirche Seliger Pater Ruppert Mayer sowie ein Treffen mit Pfarrvikar Jasper Gülden, der 2019 im Pfarrverband zum Priester geweiht wurde. Am Vormittag stand die Besichtigung des Eicher-Traktormuseums auf dem

Programm. Während der Führung erhielt die Gruppe viele interessante Einblicke in die Geschichte des Unternehmens und die Entwicklung der Traktoren.

Beim anschließenden gemeinsamen Mittagessen mit Jasper Gülden war die Freude groß, und es wurden zahlreiche

Erinnerungen ausgetauscht.

Nach der Kirchenführung feierte die Gruppe gemeinsam mit Pfarradministrator Jasper Gülden eine Maiandacht.

Auf dem Heimweg wurde schließlich noch eine gemütliche Kaffeepause in der Ebersberger Alm eingelegt.

Hofmarkkirche endlich renovieren

Anlässlich der Patroziniumsfeier in Mariabrunn, bei der Weihbischof Emeritus Dr. Bernhard Haßlberger wieder den Gottesdienst feierte, hatten die Vorstände des Fördervereins Hofmarkkirche Schönbrunn Gelegenheit, mit dem Bischof auch über ihre Anliegen zu sprechen. Haßlberger betonte seine Sympathie für die Hofmarkkirche und ermunterte den Förderverein mit folgenden Worten zu weiterem Engagement:

„Das Bemühen um die Renovierung der Hofmarkkirche Schönbrunn reicht ja weit zu-

rück. Schon zu meiner Amtszeit haben wir uns darum bemüht. Deshalb freut es mich sehr, dass die Renovierung jetzt in Angriff genommen wird. Dass die Erzdiözese die nötigen Mittel bereitstellt, ist die günstige Gelegenheit, die Renovierung in Angriff zu nehmen. Ich hoffe, dass Viele den Förderverein unterstützen und durch ihre Spenden die Finanzierung sichern.“

Ein herzliches Vergelt's Gott den ‚Kümmerern‘ im Förderverein und den Spenderinnen und Spendern.“



Vorspielabend der Vhs-Musikabteilung

Am 24. Juli 2026 zeigten die Musikschülerinnen und -schüler wieder ihr Können beim alljährlichen Vorspielabend. Doch den Auftakt zu diesem Abend gestalteten Evi Himstedt und Lothar Schneider auf ihren Instrumenten, dem Akkordeon und Keyboard, die sie beide auch unterrichten. Lothar Schneider gibt bereits seit über 50 Jahren Unterricht an der Vhs Röhrmoos.

Die Musiklehrerinnen- und

lehrer sorgten zusammen mit ihren Schülerinnen und Schülern für ein abwechslungsreiches Programm und begeisterten das Publikum im Pfarrheim mit populären wie auch klassischen Stücken auf dem Klavier, der Gitarre, dem Akkordeon, Keyboard, Cello und Schlagzeug.

Mit „Super Trouper“ von Abba wurden die Zuschauer beschwingt in den lauen Sommerabend entlassen.



Es war ein schöner Vorspielabend mit (v.l.): G. Boin (vhs), D. Stucklik (Geschäftsleitung vhs), M. Drozd (Cello), C. Maier (Klavier), S. Ernst (Klavier), M. Kühberger 2. Vorstand vhs), S. Hermann (S. Vorstand vhs), L. Schneider (Keyboard, Akkordeon), E. Himstedt (Keyboard, Akkordeon) und D. Winkler (Gitarre).

Elektronische Schießstände für „Glück auf“

Auf unserem Schießstand tut sich gewaltig was:

Aktuell befinden wir uns mitten im Umbau auf eine moderne, elektronische Trefferauswertung und machen damit den Schritt in die digitale Zukunft des Schießsports. Die alten Papierscheiben und die Seilzuganlagen gehören bei "Glück auf" Sigmertshausen schon bald der Vergangenheit an.

Was verändert sich?

Künftig wird jeder Schuss exakt und in Echtzeit erfasst. Die Schützinnen und Schützen sehen ihr Ergebnis sofort auf einem Display direkt am Stand. Das sorgt nicht nur für höchste Präzision und schnelle Ergebnisse bei Wettkämpfen, sondern bringt auch deutlich mehr Dynamik und Spaß ins Trai-



ning.

Ein weiterer wichtiger Nebeneffekt: Durch den Wegfall der Papierstreifen sparen wir Ressourcen und gestalten unseren Schützenverein wieder ein Stück nachhaltiger.

Ein herzliches Dankeschön!

Ein solches Projekt lässt sich nur gemeinsam stemmen. Ein riesiges Dankeschön geht an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die schon jetzt zahlreiche Arbeitsstunden investiert haben. Unser besonderer Dank gilt zudem der Gemeinde, der Bürgerstiftung Röhrmoos, dem „viele schaffen mehr“ Pro-

gramm der Volksbank, den unterstützenden Vereinen sowie allen privaten Spenderinnen und Spendern, durch deren großzügige Unterstützung dieser Umbau finanziell erst möglich gemacht wurde.

Neugierig geworden? Im September geht's los!

Wer die neue Technik selbst einmal testen oder den Schießsport unverbindlich kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, zum Trainingsstart im September vorbeizuschauen. Wir freuen uns auf neue und bekannte Gesichter!

Trainingszeiten: Ab Ende September jeden Freitag ab 18 Uhr in der Bürgergaststätte Sigmertshausen/Schützenstüberl.

Denkmaltag, Benefizkonzert und Vortrag

Schönbrunn/Röhrmoos. Mit einer Reihe besonderer Veranstaltungen möchte der Förderverein Hofmarkkirche Schönbrunn e.V. das Bewusstsein für den Erhalt der denkmalgeschützten Hofmarkkirche Heilig Kreuz stärken und gleichzeitig über den aktuellen Stand der geplanten Innenrestaurierung informieren. Besucherinnen und Besucher erwartet im September und Oktober ein abwechslungsreiches Programm aus Kirchenbesichtigung, Benefizkonzert und historischem Vortrag.

Den Auftakt bildet am Sonntag, 13. September 2026, der Tag des offenen Denkmals. Von 11 bis 15 Uhr öffnet die Hofmarkkirche Heilig Kreuz in Schönbrunn ihre Türen für die Öffentlichkeit.

Mitglieder des Fördervereins informieren über die Geschichte des barocken Gotteshauses und geben Einblicke in den aktuellen Planungsstand der dringend notwendigen Innenrestaurierung. Interessierte haben die Gelegenheit, die Kirche in aller Ruhe zu besichtigen und mehr über die geplanten Maßnahmen zum Erhalt dieses bedeutenden Kulturdenkmals zu erfahren. Im Anschluss lädt der Förderverein am Sonntag, 13. September, von 16 bis 17 Uhr zu einem Benefizkonzert in die

Pfarrkirche St. Johannes der Täufer in Röhrmoos ein. Zu Gast ist das Landshuter A-capella-Ensemble LA coro. Die acht Sängerinnen und Sänger begeistern seit 2018 mit fein abgestimmtem Chorgesang und einem vielseitigen Repertoire von der Renaissance bis zur Gegenwart.

Im Mittelpunkt stehen der homogene Gesamtklang und eine ausdrucksstarke Interpretation der Werke. Der Erlös des Konzerts fließt in die geplante Innenrenovierung der Hofmarkkirche Schönbrunn.

Ein weiterer Höhepunkt folgt am Donnerstag, 8. Oktober. Prof. Dr. Wilhelm Liebhart spricht im W5 in Röhrmoos über den Bauherrn der Hofmarkkirche, Franz Xaver Joseph von Unertl. Unter dem Titel „Franz Joseph von Unertl – ein Friedensstifter“ aus Schönbrunn“ beleuchtet der Historiker dessen wenig bekannte, aber bemerkenswerte Rolle im Österreichischen Erbfolgekrieg. Im Mittelpunkt stehen Unertls Bemühungen, zwischen den Kriegsparteien zu vermitteln, und damit eine spannende Facette der regionalen Geschichte. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr.

„Unsere Hofmarkkirche ist weit mehr als ein historisches Bauwerk – sie ist ein Stück Iden-



Das LA coro Ensemble aus Landshut begeistert mit A-cappella-Musik

tität unserer Gemeinde“, betont der Vorsitzende des Fördervereins, Michael Wockenfuß.

„Mit unseren Veranstaltungen möchten wir die Menschen für dieses einzigartige barocke Kleinod begeistern, über die geplante Innenrestaurierung informieren und möglichst viele Unterstützerinnen und Unterstützer für den Erhalt der Kirche gewinnen.“

Der Förderverein Hofmarkkirche Schönbrunn e.V. freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher bei allen Veranstaltungen. Die Kirchenbesichtigung im Rahmen des Tags des offenen Denkmals ist kostenfrei. Beim Benefizkonzert und beim Vortrag sind Spenden für die Innenrestaurierung der Hofmarkkirche herzlich willkommen. Gemeinsam kann ein wertvolles Stück Kulturgeschichte für kommende Generationen bewahrt werden.



Telefon: 0 8139 - 75 18



1. Trauung durch Bürgermeister Niederschweiberer

Für Georg Niederschweiberer, Erster Bürgermeister der Gemeinde Röhrmoos, war es ein besonderer Anlass: Mit großer Freude durfte er seine erste standesamtliche Trauung im Rathaus Röhrmoos vollziehen.

Bei strahlendem Sonnenschein gaben sich Manuel Dietrich und Wolfgang Dreher am Vormittag des 26. Juni im feierlichen Rahmen das Ja-Wort. Gemeinsam mit Familie, Freunden und weiteren Gästen erlebte das Brautpaar einen unvergesslichen Moment, der von herzlichen Glückwünschen und einer festlichen Atmosphäre begleitet wurde.

Bürgermeister Niederschweiberer gratulierte den Frischvermählten persönlich und



wünschte ihnen für ihren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, Gesundheit und viele glückliche Jahre. Zugleich zeigte er sich erfreut über seine Premiere als Trauungsbeamter

und betonte die besondere Bedeutung, Menschen an einem der wichtigsten Tage ihres Lebens begleiten zu dürfen.

Die Gemeinde Röhrmoos

schließt sich den Glückwünschen an und wünscht Manuel Dietrich und Wolfgang Dreher für ihre gemeinsame Zukunft viel Glück, Liebe und Zufriedenheit.

Vierfach-Jubiläum



Hereinspaziert, hereinspaziert! Das hieß es am 20. Juni, als die SpVgg Röhrmoos-Großinze-moos ihr **4-faches Jubiläum** groß feierte. Auch wir Gemütlichkeit-Schützen durften uns beteiligen und verköstigten die Gäste mit frischgebackenen Waffeln. Bei dem überaus schönen Wetter genoss so mancher Gast die kühleren Temperaturen im Untergeschoss des Sportheims.

Natürlich boten wir auch die Gelegenheit, bei uns das Schießen auszuprobieren. Eine überwältigende Zahl von Interessierten machten insgesamt über 4.000 (!) Schuss auf unserer Anlage, wobei die Lichtgewehr-Schützen noch nicht dazuge-rechnet sind.

Mit dem Lichtgewehr waren zwei unserer Jung-Schützen wiederum sehr erfolgreich. Luke Richter qualifizierte sich bis zur Deutschen Meisterschaft und Leni Gschwandtner konnte bis zur Bayrischen Meister-



schaft durchstarten. Hier war jedoch für sie Ende, weil es in ihrer Altersklasse noch keine Deutsche Meisterschaft gibt.

Für alle Interessierten: Unsere Saison startet wieder am 18.09.2026 mit dem Anfangsschießen. Ab 18 Uhr findet ihr uns dann jeweils freitags in unserem Schützenstüberl in der Arzbacher Str. 4. Die Jugend startet bereits ab 17 Uhr.

Am Sonntag, 11.10. steht gleich das nächste Event an. Ab 14 Uhr veranstalten wir in unserem Stüberl einen Flohmarkt für Schützen-Bedarf aller Art. Von Jacken über Pokalen bis zu sonstigem Zubehör kann alles ge- und verkauft werden. Kommt vorbei und stöbert bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen durch das Angebot oder bietet selbst an, was ihr nicht mehr braucht. Anmeldungen für Tische bitte bis 27.09.2026 an info@schuetzen-roehrmoos.de.

Wir freuen uns auf euch!

Förderverein Gymnasium



Mit dem Gymnasium Röhrmoos entstand im Sommer 2025 nicht nur ein neuer Lernort, sondern auch eine engagierte Gemeinschaft, die das schulische Leben aktiv mitgestalten möchte. Ein zentraler Baustein dabei ist der bereits vor Schulstart gegründete gemeinnützige Förderverein Gymnasium Röhrmoos e.V., der sich zum Ziel gesetzt hat, Projekte zu ermöglichen, die über den regulären Schuletat hinausgehen und damit den Schülerinnen und Schülern direkt zugutekommen. Der Verein unterstützt dort, wo gute Ideen auf zusätzliche Mittel treffen.

Zu den geplanten Förderbereichen gehören unter anderem:

- Zuschüsse zu Klassen- und Studienfahrten
- Unterstützung von Arbeitsgemeinschaften, Wettbewerben und Projekten
- Finanzierung zusätzlicher Lehr- und Lernmittel
- Förderung kultureller, sozialer und naturwissenschaftlicher Aktivitäten
- Hilfe für einzelne Schülerinnen und Schüler in besonderen Situationen.

Damit trägt der Förderverein dazu bei, das Schulleben vielfältiger und moderner zu gestalten. Er lebt vom Engagement der gesamten Schulfamilie: El-

tern, Lehrkräfte und Freunde des Gymnasiums arbeiten ehrenamtlich zusammen, um die bestmöglichen Rahmenbedingungen für die Kinder zu schaffen. Sie alle eint das Ziel, das neue Gymnasium aktiv zu unterstützen und mitzugestalten. Ob als Mitglied, Spenderin oder Spender oder durch persönliches Engagement: Jede Form der Unterstützung hilft, Projekte zu verwirklichen, die den Schulalltag bereichern. Schon ein kleiner Jahresbeitrag kann Großes bewirken. Spenden sind ebenfalls willkommen.

Die Bankverbindung lautet:
Förderverein GMR
DE96 7005 1540 0281 2926 72
Sparkasse Röhrmoos
Mitgliedsantrag und Satzung finden Interessierte online unter:

https://gym-roehrmoos.de/schulgemeinschaft#_foerderverein

Fragen, Ideen oder Interesse an einer Mitarbeit? Der Förderverein freut sich über jede Nachricht – per E-Mail an foerderverein@gym-roehrmoos.de oder im persönlichen Gespräch.

WSV plant die Wintersaison 2026/2027

Beim WSV Röhrmoos laufen bereits die Vorbereitungen für die Wintersaison 2026/2027 auf Hochtouren. Wir freuen uns darauf, wieder zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene für den Wintersport zu begeistern und auch ein interessantes Fitnessangebot für alle Mitglieder anzubieten.

Traditionell startet die Saison mit unserem beliebten Skibasar am 17.10.2026. Hier haben Wintersportbegeisterte die Möglichkeit, gut erhaltene Ski, Skischuhe, Helme und weitere

Winterausrüstung zu kaufen oder zu verkaufen.

Auch in der Saison 2026/2027 dürfen sich Wintersportfreunde wieder auf das bewährte und beliebte Skischulprogramm des WSV Röhrmoos freuen. Unter der Anleitung unserer qualifizierten Skilehrer stehen Sicherheit, Lernerfolg und vor allem der Spaß am Wintersport im Mittelpunkt. Ob Anfänger oder Könnler - bei uns findet jeder das passende Angebot. Alle Termine sind auf der Homepage des Vereins hinterlegt.



Im Rahmen des Fitnessprogramm wird diesen Winter ein

Qi-Gong-Kurs angeboten.

Selbstverständlich findet die Kinder- und Erwachsenenski-gymnastik wieder statt. Die gut besuchten Spinningstunden sind ab Oktober auch wieder buchbar. Der WSV Röhrmoos steht seit vielen Jahren für Gemeinschaft, sportliche Begeisterung und ein aktives Vereinsleben.

Wir freuen uns darauf, viele bekannte und neue Gesichter bei unseren Veranstaltungen, Kursen und Ausfahrten begrüßen zu dürfen.



Patrozinium und Brunnenfest gefeiert

Am 21. Juni feierten die Röhrmooser das Patrozinium ihrer Pfarrkirche Johannes der Täufer und anschließend das Brunnenfest. Der Einladung zum Familienwortgottesdienst folgten viele Gläubige in den Röhrmooser Pfarrgarten. Auch die Erstkommunionkinder waren noch einmal eingeladen und durften den Gottesdienst mitgestalten. Der Kinderchor unter Leitung von Angela Stegmaier und Elfriede Bachinger ließ alle die Freude am

Singen spüren. Die Pfarrbeauftragte Mandy Adam hatte bei ihrer Predigt eine Schatzkiste mit kleinen Spatzen dabei, um zu zeigen, wie wichtig selbst die ganz Kleinen für Jesus sind. Im Anschluss verwandelte sich der Pfarrgarten mit der Schönbrunner Blasmusik in einen Biergarten. Die Hüpfburg wurde aufgebaut und das Kinderprogramm des BuMV begeisterte die Kinder. Zum Ausklang servierte der Pfarrgemeinderat Kaffee und Kuchen.



Goldene Hochzeit

Helmut und Gerda Untch feierten ihre goldene Hochzeit. Seit 50 Jahren geht das Paar durch Dick und Dünn.

Nachhaltige Nahwärme

Die Wärmeversorgung der Zukunft kann regional, nachhaltig und unabhängig von fossilen Brennstoffen sein. Mit dem Projekt „Nahwärme Röhrmoos“ soll genau das möglich werden.

Geplant ist der Bau einer modernen Hackschnitzelheizanlage im Gemeindegebiet. Von dort aus sollen die Ortsteile Großinzemoos, Plattenfeld und Kleininzemoos über ein Nahwärmenetz mit umweltfreundlicher Wärme versorgt werden.

Ihre Vorteile auf einen Blick:
-nachhaltige Wärme aus regionalen Hackschnitzeln;

-Weniger Abhängigkeit von Öl- und Gaspreisen;

-Platzsparende Übergabestation statt großer Heizungsanlage oder Öltanks;

-zukunftsichere und klimafreundliche Wärmeversorgung.

Eine **Infoveranstaltung** findet am Donnerstag, 8. Oktober, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus Röhrmoos, Schlammerstr. 1, statt.

Erfahren Sie mehr über das Projekt, den geplanten Ablauf, die Vorteile eines Anschlusses sowie die voraussichtlichen Kosten. Selbstverständlich stehen wir auch für Ihre Fragen

zur Verfügung.

Weitere Informationen und den Interessentenfragebogen finden Sie unter www.nahwärme-röhrmoos.de. Den ausgefüllten Fragebogen können Sie gerne vorab an kontakt@nahwärme-röhrmoos.de senden.

Je mehr Haushalte sich beteiligen, desto besser sind die Voraussetzungen für die Umsetzung des Nahwärmeprojekts. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihren Besuch bei unserer Informationsveranstaltung.

Ihre Projektgruppe – Mathias Hamann & Die Energiewender GmbH



PERFEKTER HOLZSCHNITT. MIT STIHL.

MS 261 C-M
BENZIN-MOTORSÄGE



AKTION
949 € UVP: 1199 €
Nur solange der Vorrat reicht

Kottermair Landtechnik
www.landtechnik-kottermair.de

Kottermair Landtechnik GmbH & Co. KG
Rothstr. 6
85244 Sigmertshausen
Tel.: 08139/99151

4-fach-Feier der SpVgg

Am 20. Juni hatte die SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos Grund zum Feiern. Es wurden auch Feiern nachgeholt, die wegen der Umbauarbeiten am Sportgelände auf 2026 verschoben wurden: 75 Jahre SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos, 50 Jahre Sportgelände an der Arzbacher Straße, 20 Jahre Sporthalle Röhrmoos und die Fertigstellung des Umbaus Außensportgelände.

Am Vormittag sagten Vorstand und Vereinsausschuss Dank an die Beteiligten und Zuschussgeber der Umbaumaßnahme Außensport. Dies waren der Kooperationspartner Landkreis Dachau, vertreten durch Landrat Löwl und Frau Käßl vom Landratsamt. Als Vertreter der Zuschussgeber Gemeinde Röhrmoos und Bay. Landessportverband waren Bürgermeister Niederschweiber und Landtagsabgeordneter Johann Groß der Einladung gefolgt.

Dank ging auch an die Firma Luska Freiraum aus Dachau, vertreten durch Daniel Luska, für den gelungenen Plan und der Firma Hallertauer Landschaftsbau aus Mainburg, die als Generalunternehmer für einen im Zeit- und Kostenrahmen liegenden Bauablauf sorgte. Ein besonderer Dank galt Jörn Hendrich als Projektsteuerer von der Firma Verband der



Das Sportplatz-Umbau-Macher-Team (v.l.) Manfred Herrler, Alex Beck, Steve Diener mit Vorsitzendem Günter Bakomenko

Wohnungswirtschaft Bayern, der die Vorstandschaft mit großer Ruhe, aber auch mit überraschendem Fachwissen beriet.

Von Seiten des Vereins hatten einen wesentlichen Anteil am Umbau die Schatzmeister Alex Beck und Steve Diener, sowie Technik-Vorstand Manfred Herrler. Besonderer Dank ging an Johann Mayr aus Schönbbrunn. Er säte vor 50 Jahren die Rasenplätze ein, düngte und stöpselte sie seitdem mit großem Einsatz und Sorgfalt. Ihm ist es zu verdanken, dass Röhrmoos über Jahrzehnte immer sehr gute Sportplätze nutzen konnte.

Bei herrlichem Wetter boten die Abteilungen der SpVgg die Möglichkeit bei verschiedenen Sportangeboten mitzumachen.

Am Abend kamen 300 fußballbegeisterte Zuschauer zum Pubic-Viewing zusammen.



Segnung und Sekt für Jubilare

Einen besonderen Segen spendete Pater Shaju Chacko in der Großinzemooser Kirche St. Georg einigen Jubilaren. Hier ist es schon seit längerem ein schöner Brauch, dass zum Patrozinium, dem St.-Georgs-Fest, alle Gemeindemitglieder, die ein Ehejubiläum oder einen runden Geburtstag (ab 75 Jahre) feiern konnten, eingeladen werden. Im Anschluss an die Messfeier hatte der Pfarrgemeinderat auch heuer wieder für alle Gottesdienstbesucher einen kleinen Umtrunk mit den Jubilaren organisiert.

Premiere für Science Slam

Der Kulturkreis Röhrmoos veranstaltet gemeinsam mit dem Gymnasium Röhrmoos erstmals (voraussichtlicher Termin, Samstag, 24. Oktober 2026) einen Science Slam. Dabei handelt es sich um einen Poetry Slam, bei dem naturwissenschaftliche Themen kreativ, verständlich und unterhaltsam präsentiert werden.

Die Veranstaltung ist die erste ihrer Art in Röhrmoos und zugleich der einzige Science Slam im Landkreis Dachau. Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler der 5. bis 13. Jahrgangsstufe sowie junge Erwachsene bis zu einem Alter von 21 Jahren. Moderiert wird der Science Slam von der bekannten Münchner Slamerin Svea Paul.

Bereits im Vorfeld wird ein Workshop angeboten. Dort lernen die Teilnehmenden Schritt für Schritt, wie ein gelungener Slam-Beitrag entsteht – von der

ersten Idee über das Schreiben des Textes bis hin zum überzeugenden Vortrag auf der Bühne.

Die Teilnahme am Workshop und am Science Slam selbst ist kostenlos. Veranstaltungsort ist die Aula des Gymnasiums. Schulleiter Peter Sander und Kulturkreis-Vorsitzender Michael Wockenfuß freuen sich darauf, dieses neue Veranstaltungsformat gemeinsam nach Röhrmoos zu bringen. „Der Science Slam verbindet Wissenschaft mit Kreativität und Unterhaltung und unterstreicht zugleich die naturwissenschaftliche Kompetenz unseres Gymnasiums. Wir hoffen auf viele mutige junge Talente, die Lust haben, ihr Wissen auf originelle Weise zu präsentieren“, so die Initiatoren.

Weitere Infos sowie das Anmeldeformular sind auf der Homepage des Kulturkreises Röhrmoos veröffentlicht.

**Stadtwerke
Dachau**

In Stadt und Land für Sie präsent.

Kurze Wege, direkter Kontakt, kompetente Beratung und umfassender Service: davon profitieren Sie als Kunde der Stadtwerke Dachau, Ihrem führenden Energieversorger in der Region.

In unseren Kunden-Servicecentern in Dachau und Markt Indersdorf stehen wir Ihnen für alle Fragen zur Strom- und Erdgasversorgung mit Rat und Tat gerne zur Verfügung.

Mehr Informationen sowie unsere Geschäftszeiten finden Sie im Internet unter www.stadtwerke-dachau.de

**Ihre
Lebens
qualität ist
unser Job!**
www.stadtwerke-dachau.de



Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder